

HELIOS Dr. Horst Schmidt Kliniken · **Praxis für Nuklearmedizin**
 Ludwig-Erhard-Str.100 · 65199 Wiesbaden
FAX: 0611 – 43 37 86

Anmeldung PET/CT

Name, Vorname _____

Geburtsdatum _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Versicherung privat
 Selbstzahler
 GKV mit Kostenübernahme

Überweisender Arzt _____

Telefon bei Rückfragen _____

Klinische Angaben / Diagnose

Diabetes mellitus ja nein

-Metformin ja nein

-Insulin ja nein

Info:
 Medikation 3 Tage vor Untersuchung absetzen;
 Die Blutzuckerkonzentration sollte zum
 Zeitpunkt
 der Untersuchung im Normbereich sein
 (<130 mg/dl).

Der Patient muss mindestens 12 Stunden vor
 der Untersuchung nüchtern sein. Das Trinken
 von Mineralwasser und ungesüßter Tee sind
 erlaubt.

Fragstellung

Schilddrüsenüberfunktion ja nein

Kontrastmittelallergie ja nein

Labor

Kreatin _____ mg/dl

TSH _____ µU/l

Hinweise für Ihren Patienten

Was ist eine PET/CT?

Positronen-Emissions-Tomografie (PET)

Die PET ist ein nuklearmedizinisches bildgebendes Diagnoseverfahren, bei dem den Patienten winzige radioaktiv markierte Stoffe, so genannte Tracer, verabreicht werden. Für die Untersuchung während Substanzen verwendet, wie Sie auch in normalem Körperstoffwechsel vorkommen – so etwa ein geringfügig verändertes Traubenzuckermolekül. Traubenzucker wird in fast allen Körperzellen als Brennstoff benötigt. Der Krebs davon wesentlich mehr benötigen, heben Sie sich bei der PET als leuchtende Punkte ab und geben somit genaue Information und über Ihre Position im Körper.

Computer-Tomografie (CT)

Die CT wird in der Röntgendiagnostik angewendet. Bei einer CT lassen sich die Strukturen des Körpers wie das des Skeletts oder die Organe darstellen. Von außen werden Röntgenstrahlen durch den Körper geschickt. Ihre unterschiedliche Intensität lässt Rückschlüsse auf die Dichte des Gewebes zu. Daraus wird ein CT-Bild berechnet, das quasi eine dreidimensionale „Landkarte“ des Körpers zeichnet.

Wie läuft die Untersuchung ab?

Nach einem Gespräch mit dem sie betreuenden Arzt/Ärztin, bekommen sie die radioaktiv markierte

Traubenzuckerlösung – FDG – (keine Nebenwirkungen) in eine Armvene gespritzt. Bis zum Beginn der eigentlichen Untersuchung ist einer Ruhezeit von ca. 1 Stunde erforderlich. Während dieser Zeit halten Sie bei Bedarf ein Kontrastmittel zu trinken für eine bessere Darstellung des Magen-Darm-Trakts in der CT.

Die PET CT-Untersuchung dauert im Normalfall ca. 20-30 Minuten und erfolgt in Rückenlage mit angehobenen Armen. Für diese Zeit sollten Sie absolut ruhig liegen können. Zunächst wird die CT-Untersuchung durchgeführt, für die wir, abhängig von der Fragestellung, ein zusätzliches Röntgen Kontrastmittel (jodhaltig) in die Armvene über die bereits vorhandene Verweilkanüle injizieren. Dieser Vorgang dauert nur wenige Minuten. Im direkten Anschluss werden die Betaaufnahmen angefertigt – ohne weitere Einspritzungen.

Vorbereitung

- Bitte sämtliche Vorbefunde (Arztbriefe, Laborwerte, Röntgenbilder etc.) mitbringen.
- Letzte Mahlzeit 12 Stunden vor der Untersuchung
- Getränke nur Mineralwasser ohne Kohlensäure und ungesüßtes Tees.
- Keine Kaugummi kauen, keine Bonbons lutschen
- Medikamente können in der Regel normal eingenommen werden
- Mich am Untersuchungstag bitte nicht trinken